



Sommerheiße Themen:

- Kindergarten
- Müllplatz
- Postpartner



Viel los in und um Tullnerbach!

Liebe Tullnerbacherinnen und Tullnerbacher,
liebe Freunde!

Eingeladen von der Feuerwehr unserer Partnergemeinde Dorfprozelten fuhren einige Kameraden und Freunde nach Bayern. Die FF Dorfprozelten bekam ein neues Einsatz- bzw. technisches Versorgungsfahrzeug. Der Festakt mit Musik der Kapelle Frankonia fand am Sonntag den 7. Mai statt. Unter vielen Wehren der Nachbargemeinden war auch unsere Delegation würdig vertreten. Wir waren drei Tage unterwegs, um wieder ein Zeichen der Verbundenheit seit 1974 zu setzen. Unser Gastgeschenk - ein Kleinstfeuerwehrauto - wurde freudigst angenommen. Im Zuge der Ansprachen wurden herzlichste Grüße an alle Tullnerbacher ausdrücklich von Hrn. Bürgermeister Dietmar Wolz, seinen Gemeinderäten, Alt.Bgm. Karheinz Glock, Alt.Bgm. Werner Zöller und FW.Kdt. Florian Haberl ausgesprochen. Viele private Grüße werde ich persönlich überbringen. Es war wieder ein Zeichen einer schönen, lange bestehenden Partnerschaft über Grenzen hinweg.

Zu Ostern würdigten wir wieder den lange herbeigesehten Osterhasen auf der Norbertinumwiese. Bei strahlendem Frühlingswetter verbrachten Alt und Jung gemeinsame Stunden bei Kaffee und Kuchen nach gelungener Ostereiersuche.

Anfang Mai durften wir wieder unseren Weinbaupräsidenten Nationalratsabgeordneten Johannes Schmuckenschlager zur exquisiten Weinverkostung im Wienerwaldrestaurant Rieger begrüßen. In mittlerweile altbewährter Weise führte er uns mit viel Wissenswertem durch eine Reihe exklusiver Weine - Näheres zu unsere Veranstaltungen finden Sie im Inneren der Ausgabe.

Nach diesem kurzen Rückblick möchte ich Ihnen auch eine Vorschau auf Kommendes in Tullnerbach geben: am **18. August** wird wieder unser

Spanferkelfest

am schönen Sandling stattfinden, zu dem ich jetzt schon alle Sommerliebhaber aller Generationen herzlichst einladen möchte! Eine Einladung mit näheren Informationen finden Sie innenliegend!

Weiters möchte ich Sie auf das traditionelle und weit über Tullnerbach hinaus beliebte und bekannte

Erntedankfest der Irenentaler Bauernschaft am 24. September

einladen - jedes Jahr ein besonderer Tag im Jahreskreis.

Ich wünsche allen Tullnerbacherinnen und Tullnerbachern einen schönen erholsamen Sommer in unserem wunderschönen Wienerwald!

Herzlichst,
Ihr Gemeindeparteiohmann **Johann Jurica**

Herzliche Gratulation...



zum 70. Elisabeth Irene Schlamp, Franz Blaschek, Ing. Anton Gehbauer, Eva-Maria Eichlinger, Anton Schümatschek, Leopold Haskovec, Waltraud Paderta, Leopoldine Alt-Van Muysen, Edeltraud Bartos

zum 75. Rotraud Kilian, Elfriede Pichler, Herta Thoma, Gisela Paderta, Klaus Obermayer, Inge Maly, Karl Schwaiger, Dr.iur. Knut Mitis, Heinrich Kumanovits, Eva Maria Rita Furlinger, Mag. Isabella Hügel

zum 80. Alfred Pach, Anton Holek, Johann Maria Ille, Elisabeth Lutter

zum 85. Hildegard Hietl, Elisabeth Wallner

zum 90. Helene Powolny, Wilhelmine Ettenauer, Gertrude Letschka

zum 102. Margarete Schrittwieser

Willkommen...

Georg Anton Matis – geb. 15.04.2017

Rudolf Leon Ströbel – geb. 17.04.2017

Erich Alfons Junior Nikorowicz – geb. 05.05.2017

Linda Elvira Juren – geb. 06.05.2017

Laurina Aurora Senninger – geb. 21.05.2017

Anna-Katharina Luf – geb. 22.05.2017





Christian Schwarz
GGR

Die aktuellsten Neuigkeiten aus Tullnerbach

Rechtzeitig zum Sommerbeginn darf ich Sie über die aktuellsten Neuigkeiten in Tullnerbach informieren.

Müllplatz

Wie in vorangegangenen Ausgaben schon berichtet, plant Pressbaum ein neues Müllsammelzentrum im Ortsteil Frauenwarth (neben der Autobahnbrücke am Wienerwaldsee) zu errichten. In der letzten Gemeinderatssitzung erfuhren wir, dass Wolfsgraben und auch Tullnerbach fix mit dabei sein werden. Leider wurde unserer Bitte nach einem sinnvolleren Platz nicht entsprochen. Der größte Wehrmutstropfen für uns TullnerbacherInnen ist der zu erwartende Müll-durchzugsverkehr von sämtlichen Pressbaumer Bürgern (ca. 9000 Einwohner).

Auch bei den von uns kritisierten höheren Kosten für Tullnerbach, im Vergleich zu unserem jetzigen Platz, wurden keine besseren Konditionen ausverhandelt. Langfristig bedeutet das für Tullnerbach bei dem nun beschlossenen Modell wesentliche Mehrkosten.

Volksschule Tullnerbach

Auch bei der Volksschule gibt es Neuerungen: ab dem Schuljahr 2017/18 wird ein Teil auf Wunsch der Eltern und Lehrerschaft als verschränkte Ganztagschule geführt werden. Zum Unterschied zur derzeitigen freiwilligen Nachmittagsbetreuung wird bei der verschränkten Form der Unterricht auf den ganzen Tag aufgeteilt. Aus diesem Grund müssen alle SchülerInnen bis zum Unterrichtsende (16 Uhr) anwesend sein.

Die derzeitige Nachmittagsbetreuung erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Für das kommende Schuljahr haben sich noch mehr SchülerInnen als in den vorangegangenen Jahren angemeldet. Negativ ist, dass die Personalkosten der Nachmittagsbetreuung explodieren, leider unverhältnismäßig zu den Schülerzahlen: eigentlich sollte mit mehr SchülerInnen der umgekehrte Effekt eintreten.

Blumenschmuck

Wie jedes Jahr erblüht unser schönes Tullnerbach in voller Pracht: überall sind üppige, von liebevoller Hand gepflegte Blumenrabatte zu bewundern. Allen blumenliebhabenden und aktiven TullnerbacherInnen dafür ein herzliches Vergelt's Gott! Was wäre Tullnerbach ohne seine HobbygärtnerInnen!

Sportplatz

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch dafür, dass der schon lange von der Tullnerbacher Volkspartei geplante Umbau des Sportplatzes nun auch endgültig abgeschlossen werden konnte. Dafür ein großes Dankeschön an alle Beteiligten.

Ich verbleibe mit sommerlichen Grüßen,

Ihr **Christian Schwarz**

Kälte- und Klimatechnik

Klimaanlagen für Wohnung, Haus, Büro und Geschäftslokale
Neuinstallation, Wartung & Service oder Reparatur

COOLING COMPANY

MARTIN FLICKER

Kriehuberstrasse 22 A-3011 Tullnerbach
Tel.: 0660-344 61 56 Fax: 02233-57035
martin.flicker@coolingcompany.at
www.coolingcompany.at

Wer heuer im Sommer wieder schwitzt, ist selber schuld!

Wir brauchen Orte der Erneuerung

Gesundheitszentrum



Peter & Ingrid Mükisch

Praxis für Akupunktmassage & energetisch-statische Therapie

Lymphdrainage, Dorn-Breuss Wirbelsäulenbehandlung,
Cranio-Sacrale Therapie, Osteopathie, Fußreflexzonenbehandlung

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 8.00–20.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr
Tel. 02233/52360, 3013 Tullnerbach, Alois-Rochel-Straße 6

Die Feuerwehr Irenental berichtet:

Gut besucht war der FF Heuriger im Irenental am Pfingstwochenende.

Bei prächtigem Sommerwetter konnten Bier, Stelze, geräucherte Forelle sowie Grillspezialitäten genossen werden. An der Weinbar wurden in gemütlicher Runde edle Tropfen verkostet und manch philosophisches Gespräch geführt.

Beim Kindernachmittag wurde ein spannendes Programm für die jungen BesucherInnen geboten. Die großen Hüpfburgen fanden an allen Tagen großen Anklang.

Am Sonntag musste eine Gruppe zu einem Brandeinsatz in das Tullnerbacher Gemeindezentrum ausrücken. Während der Abbauarbeiten am Pfingstmontag wurden wir zu einem Verkehrsunfall in der Irenentalstraße gerufen.

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des Festes einen wesentlichen Beitrag geleistet haben.

Der Reinerlös wird für die Anschaffung von Einsatzuniformen verwendet.



Herr Ober Fritz und sein Stammgast

Gast: Na was manan's zu de Neiwahlen?

Ober: Wos ned sog'n! Jo jo des wiad a K u K Regierung!

Gast: wos fiar a Bledsinn! A Monarchie krieg ma nimma, eigentlich schod.

Ober: Wos ned sog'n! Oba i man jo Kurz und Kern.

Gast: hoffentlich bleibt uns da Kurz ned nur kurz, so wia seine Vurganga.

Ober: Des glaub i ned, seine Hofdamen hod er scho beinaund und sei Programm mocht sogar den Strache nervös!

Gast: so laung bleibt er, bis erm die oidn außē beissn oder ana der Großkonzern seine guaden Vorsätz aufkauft und erm zum Schweign bringt.

Ober: Wos ned sog'n! Oba der Kern, wos ist mit dem?

Gast: Najo eigentlich kummt der nie zum „Kern“ der Soch, a bisserl red er hoit im Kras umanaunda.

Ober: Daher suachn die roten scho a Wengerl den Kontakt zu die blauen, weu irgndjemand brauchen's jo, der die Marschrichtung vuagibt.

Gast: Wia bei uns in da Gemeinde, do wiad a de Marschrichtung vuagegebn.

Ober: Wos net sog'n, wieso denn des?

Gast: Schau'n's unsa Regierung is so schnö, dass am Montag des scho im Buagamasterbrief steht, wos erst am Dienstag im Gemeinderat beschlossn wiad.



Ober: Wos ned sog'n! Na, des is mit Herz wei da braucht se ka Gemeinderot mehr den Kopf drüber zbrechn, hebt sei Pfoferl und geht ham.

Gast: des is de woare Demokratie – „miteinander“!

Ober: Wos ned sog'n! I hob gher, dass auf dem Grundstück nebn da Gemeinde zwa Kindergortengruppn, a betreutes Wohnen, der Postpartner und no vüle Wohnungen hinkommen soin. Is denn der Grund so groß? Oder wird des Minimundus?

Gast: Vielleicht gibt's a wunderbare Grundvergrößerung, so wia unsre Regierung höseh'n kau, is ehrna a des zum zuatruan.

Ober: Wos ned sog'n! Kurz und Kern, na Kurz und guat, schwarz und kurz bei de nächstn Woihn.

Gast und Ober: Wia zwa wern's ned ändern, daher an erhoisaumen Summa und für d' Kinda schene und lustige Ferien.

NEU MITTWOCH -10% FÜR ALLE NEU

HAARSCHNEIDER *Hans*

Hauptstraße 29
3013 Tullnerbach
Tel. 02233/52 135
www.haarschneider-hans.at

Di-Fr 8.30-18.00
Sa 8.00-13.00
Bitte voranmelden
Di Pensionistentag -10%

TAXI FAHRECKER 02233 / 53 283

KAROSSERIE *Lackiererei - Karosserie - Service - Handel*

 Windschutzscheiben - Reifen - Batterien
bargeldloser Unfallservice

FACHBETRIEB

FRANZ KAIBLINGER

Wienerstraße 10
3004 Riederberg, Gemeinde Tullnerbach
Tel.: 02271/8201, Fax: 02271/8201-25
E-Mail: kfz.kaiblinger@aon.at







Erna Komoly
GR



Weinverkostung

Bereits traditionellerweise lud die Tullnerbacher Volkspartei zur Weinverkostung mit Weinbaupräsident NRBg. Johannes Schmuckenschlager ein.

Am 6. Mai 2017 kamen zahlreiche Gäste von Jung bis Alt ins Wienerwaldrestaurant Rieger, um gemeinsam mit dem begnadeten Weinkenner exquisite und erlesene Weinsorten zu genießen.

Stimmungsvoll ging es mit musikalischer Unterma- lung durch den Abend weiter.

Wie schon in den vergangenen Jahren verköstigte uns Familie Rieger mit auserwählten Köstlichkeiten: von Antipasti über hausgemachte Schnitzel bis hin zur meterlangen Käseplatte - eine wahre Gaumenfreude.

Wir freuen uns schon auf die Auswahl köstlicher Tröpfchen nächstes Jahr!

Ihre **Erna Komoly**



Neues zum POSTPARTNER in Tullnerbach

Bei der letzten Gemeinderatssitzung war ein wichtiger Punkt die Weiterführung eines Postpartners in Tullnerbach.

Trotz enormer finanzieller Zuschüsse in den vergangenen Jahren (allein im Jahr 2016 bekam der Postpartner 9.000€ Verlustabdeckung durch die Gemeinde!!!) für den bisherigen Postpartner (Firma Zoubek) durch die Gemeinde Tullnerbach war ein wirtschaftliches Arbeiten nicht möglich, sodass eine Schließung drohte.

OHNE andere Alternativen zu prüfen wurde von der regierenden Koalition die Weiterführung des bisherigen Standortes seitens der Gemeinde beschlossen. In der Gemeinderatssitzung am 27.6. wurde der Tagesordnungspunkt „Weiterführung Postpartner“ ALIBIHALBER auf die Tagesordnung genommen - JEGLICHE Argumente für einen anderen Standort oder anderen Betreiber bzw. eine Zentralisierung ins Gemeindeamt wurden abgeschmettert. Im Nachhinein aus „verständlichen“ Gründen: war doch die Postwurfsendung mit der Einladung des Bürgermeisters zur ERÖFFNUNG des neuen Postpartners schon verschickt!

Am Tag vor der Gemeinderatssitzung wurde allen Gemeinderäten der Mietvertrag per Mail zugesandt, in der Gemeinderatssitzung wurde dann durch Zufall offenbar, dass eine neue Version des Mietvertrages zum Beschluss vorlag, der uns als Tullnerbacher Volkspartei NICHT zur Kenntnis gebracht wurde (nicht einmal in der Gemeinderatssitzung war uns ein Exemplar vorliegend!!!!)

Dieser Mietvertrag wurde mit ALLEN Stimmen der regierenden Koalition - gegen die Stimmen der Tullnerbacher Volkspartei - beschlossen - obwohl zumindest fast ein Drittel der Gemeinderäte diesen Vertrag noch nie zu Gesicht bekommen hatten!!! ...sowie zur gelebten Demokratie und dem wohlwollenden Miteinander in Tullnerbach.

Anbei einige Auszüge aus dem nun beschlossenen Mietvertrag:

„Der Mietgegenstand ist wie folgt ausgestattet: Postpartner (Möbel Post AG Kaunter und EDV Eigentum der POST AG) Schreibtisch Vitrienen Verkaufständer Glückwunschkarten und Büromöbel Stehtisch, 5 fahrbare Ladenkontainer, Büroschrank 3 Stück Verkaufsregale WC steht zur Verfügung.“

(Rechtschreibfehler sowie Grammatik und Beistrichfehler sind original aus dem Vertrag übernommen ☺) Nachdem KEIN Plan dem Vertrag angeschlossen

war, ist nicht klar, wo das WC zur Verfügung steht! Mit wievielen Leuten muss unsere neue Gemeindebedienstete - ab jetzt ist die Dame des Postpartner Gemeindebedienstete - die Toiletanlage teilen? Es gibt keine eigene Waschmöglichkeit?

„Das Mietverhältnis beginnt am 1.7.2017 und wird auf die Dauer von 2,5 Jahren abgeschlossen. Es endet daher am 31.12.2019 ohne dass es einer Kündigung bedarf.“

Der Mieter hat nach Ablauf eines Jahres das Recht, dieses jeweils zum Monatsletzten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten gerichtlich aufzukündigen“

Laut letztem Brief des Bürgermeisters mit der Einladung zur Eröffnung des Postpartners (der EINEN TAG nach der Gemeinderatssitzung bereits in jedem Tullnerbacher Postkasten lag!!! Soviel zur Demokratie in Tullnerbach!) wird der Postpartner erstmals für ein halbes Jahr dort fortgeführt und dann entscheiden, ob er weiterbetrieben werden soll.

Zitat aus dem Bürgermeisterbrief: „Bitte nutzen Sie die Möglichkeiten des Postpartners um einer allfälligen Schließung, nach einer Probezeit von 6 Monaten, entgegen zu wirken.“

Wofür wird dann der Mietvertrag auf ein Jahr abgeschlossen, ohne der Möglichkeit, vorher - nach der Probezeit, falls die Entscheidung gegen eine Weiterführung getroffen wird - aussteigen zu können???

„Die Nutzfläche des Mietgegenstandes beträgt ca. 22m².“

„Als Hauptmietzins wird ein Betrag in der Höhe von € 300,00 monatlich vereinbart.“

Demnach errechnet sich der Mietzins wie folgt:

- Hauptmietzins (Kaltmiete)	€ 300,00
- zuzüglich monatliche Betriebskostenpauschale, derzeit (Strom)	€ 80,00
- zuzüglich Umsatzsteuer	€ 76,00
GESAMT	€ 456,00“

Was sagen Sie zu jährlichen Mietkosten von 5.472,- € plus der jährlichen (zuletzt immer mehr werdenden) Verlustabdeckung von 9.000,- €??? Das entspricht knappen 15.000,- € Kosten jährlich...

Finden Sie einen Quadratmeterpreis von 16,36 € gerechtfertigt? Wir reden hier von uns in Tullnerbach, nicht von einem Einkaufszentrum oder besten Lagen in Wien, wo man selbst im Bezirk Hietzing Geschäftslokale in guter Lage um 14,- €/m² anmietet...

„Der Mieter erklärt, aus den zeitweiligen Störungen oder Absperrungen der Wasserzufuhr, Gebrechen, Licht-, Kraft- und Kanalisierungsleitungen, und dergleichen keinerlei Rechtsfolgen abzuleiten.“

Diese Formulierung lässt so ziemlich sämtliche Fre(i)/(ch)heiten für den Vermieter zu...

Um alle Missverständnissen bzw. Behauptungen schon im Vorhinein zu unterbinden bzw. richtig zu stellen:

- Die Tullnerbacher Volkspartei ist für einen Postpartnerbetrieb in unserem Gemeindegebiet, aber nicht um jeden Preis auf Kosten der nächsten Generation!

- Die Tullnerbacher Volkspartei ist für eine zukunftsorientierte Lösung, für Gespräche mit allen heimischen Betrieben, die als Partner in Frage kommen könnten.

- Die Tullnerbacher Volkspartei ist für eine gewinnbringende Wirtschaftsweise eines Postpartners so wie es in Nachbargemeinden von Tullnerbach gelebt wird.

- Die Tullnerbacher Volkspartei ist für einen Postpartner mit innovativen Lösungen (Postpartner im Gemeindeamt, Postpartner als mobiles Posttaxi,...).

Was sagen Sie zum neuen Postpartner? Ist eine jährliche Belastung von 15.000,- € (bisherige Förderung der Gemeinde und jetzt zusätzliche Mietkosten) gerechtfertigt?

Bekommt man die gelben Säcke jetzt nur noch beim Postpartner?

Die Berichte im Bürgermeisterbrief und in der Zeitung der Liste N hatten einige Tullnerbacherinnen und Tullnerbacher verunsichert...

Wir haben es ausprobiert:
Sie erhalten die gelben Säcke, Restmüll-, Windel- und Bio-Säcke natürlich weiterhin wie bisher auch im Gemeindeamt!

Wünsche an den Bürgermeister

Manche Dinge erledigen sich von selbst - andere leider nicht... So wie die zwei "neverending stories" Buswartehäuschen (1) und Volleyballplatz (2). Beide "funktionieren" zwar, schön ist aber etwas Anderes. Die Bushaltestellen werden immer "schöner" und der Beachvolleyballplatz ist auch heuer wieder ungepflegt, wie wir es aus der Vergangenheit schon kennen.

Und auch unser Dorferneuerungsverein, der die Informationstafeln am See aufgestellt hatte, hat sich das nicht verdient (3)...



Unsere Kirchen berichten:

Flohmarkt 2017 der Kirche Maria im Wienerwald

Der gutbesuchte Flohmarkt unserer Kirche ist immer wieder ein gern gesehenes Ereignis. Der Reingewinn von € 2300,- wird für caritative Zwecke verwendet. Wir danken allen Spendern und Käufern, besonders aber jenen, die mit ihrer Mithilfe zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Heiligsprechung

Am 13. Mai 2017 jährte sich der Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima zum hundertsten Male. An diesem Tag erschien Maria den drei Hirtenkindern Jacinta Marto, ihrem Bruder Francisco und ihrer Cousine Lucia dos Santos. Heuer erfolgt am Tag der ersten Erscheinung die Heiligsprechung von zwei dieser drei begnadeten Kinder (Jacinta und Francisco) durch Papst Franciscus. Das Verfahren der Heiligsprechung von Lucia dos Santos ist noch im Gange.

Pfarrgemeinderatswahl 2017

In der Kirche Maria im Wienerwald wurden folgende Personen in den Pfarrgemeinderat bestellt: Ing. Markus Friedl, Martin Ploderer, Daniel Friedl, Gerhard Kaufmann, Rudolf Matuschek und Dr. Udo Pechanek.

In der Kirche Maria Schnee wurden Deimel Karin, Deimel Norbert, Mag. Maria Fellingner, Ing. Karl Huber, Dr. Birgit Jandrasits und Andrea Jursik gewählt. Kooperiert wurde Rosalia Wittmann.

Wir wünschen ihnen eine gesegnete, gedeihliche Zusammenarbeit im Dienste der Kirche.

Ankündigung: Wallfahrt nach Mariazell

Vom **24. bis 27. August** findet die **Fußwallfahrt von der Kirche Irenental nach Mariazell** statt. Am 27. August gibt es auch die Möglichkeit, mit einem Bus nach Mariazell nach zu fahren. Näheres und Anmeldeformulare gibt es beim Schriftenstand in der Kirche bzw. bei Mag. Maria Fellingner, Tel.: 06645101868, fellinger@romberg.at.

Ankündigung: Pfarrheuriger in Maria im Wienerwald

Am **09. und 10. September** lädt die Kirchengemeinde von Maria im Wienerwald zum traditionellen **Pfarrheurigen**. Der Gottesdienst am Samstag ab 18:00 Uhr wird vom Kirchenchor St. Anton begleitet, die Chorgemeinschaft Wienerwald übernimmt die musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes am Sonntag, 09:00 Uhr. Mit Spezialitäten vom Holzkohlengrill, sonntags Kindernachmittag und Tombola (17:00 Uhr)!

Seniorentreffen

Die Senioren und Seniorinnen treffen sich jeden 3. Donnerstag im Monat – ausgenommen Juli und August - ab 16.00 Uhr im Pfarrhaus Maria Schnee zu einem gemütlichen Nachmittag. Nächster Seniorennachmittag: 21. September.

gemeinsame Fronleichnamsprozession

Im Anschluss an einen stimmungsvollen Gottesdienst, der bei sonnigem Wetter im Garten des Pfarrhauses von Maria Schnee gefeiert wurde, fand die heurige Fronleichnamsprozession wieder in Begleitung der Irenentaler Feuerwehr und der Blasmusik Tullnerbach statt. Nach Gebeten und Liedern an vier traditionell mit Birkenzweigen geschmückten Altären stärkten sich die Gläubigen - allen voran die zahlreichen blumenstreuenden Kinder - mit Brot und Würsteln im Garten von Maria im Wienerwald.



Heurigenkirtag in Maria Schnee

Vom 03.06. bis 02.07.2017 veranstaltete die Pfarre Maria Schnee ihren traditionellen Pfarrkirtag. Trotz hie und da regnerischem Wetter kamen viele Besucher und genossen die zahlreichen Köstlichkeiten vom Grill und aus der Küche. Es war auch wieder unsere Vinothek gut besucht. Am Sonntag folgte auf den hervorragenden Tafelspitz zu Mittag ein lustiger Kinder-nachmittag mit diversen Stationen. Die Kinder waren mit vollem Einsatz dabei. Ein Highlight war auch die Luftburg vor der Kirche.

Auch unsere heurige Firmgruppe arbeitete rund um die Uhr mit. Es war ein schönes Wochenende, bei dem man wieder die Gemeinschaft deutlich spüren konnte.



Rudolf Ströbel KG
FLEISCH – WURST – IMBISS

www.ströbel.at

3013 Tullnerbach, Hauptstraße 31

Tel. 02233/52440, Fax 02233/52440 DW 4, E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at

Musiktheater begeistert Jung und Alt!

Das Fach Musiktheater gibt es an der Musikschule Oberes Wiental seit 2 Jahren. Klara Haselböck (Musikschule) und Tekla Kaszas (schulische Nachmittagsbetreuung Tullnerbach) haben dieses Jahr die „Namelose Geschichte“ mit den Kindern einstudiert. Das Drehbuch, das Bühnenbild und die Masken wurden von den Kindern selber kreiert. Die Geschichte handelt von Hunden, Katzen, Eulen, fiesen Bibern, einem Pferd, Prinzessinnen und einer mächtigen Eiskönigin. Dazu wurde die Musik von Kindern der Musikschule live gespielt. „Bühnenmusiker zu sein, ist eine sehr aufregende und pädagogisch wertvolle Erfahrung für die Kinder“, so die Leiterin der Musikschule Franziska Zöberl. Bei den darstellenden, den musizierenden und den zuhörenden Kindern war die Begeisterung sehr groß. Das Publikum verlangte nach der stimmigen und gelungenen Aufführung eine Zugabe.



Salti, Staunen und viel Spaß

Das Schauturnen der Sportunion Tullnerbach fand heuer wieder traditionell am 1. Mai in der Turnhalle im Norbertinum statt. Fast 100 TurnerInnen zeigten ihr Können und vor allem, mit wieviel Spaß und Begeisterung sie das Geräteturnen ausüben.

Auf der Website der Sportunion Tullnerbach gibt es einen kurzen Zusammenschritt der Darbietungen: www.tullnerbach.sportunion.at.

Die Ferienangebote - je eine Woche Volleyball-Camp, Sommerlager und Geräteturnen - wurden wieder gut angenommen und wir freuen uns auf einen sportlichen Sommer mit unseren Kindern und Jugendlichen!

Nach der Sommerpause beginnt das Trainingsprogramm wieder in der zweiten Schulwoche am Montag, 11.09.2017. Wir wünschen allen eine erholsame Zeit!




APOTHEKE & DROGERIE
ZUR HEILIGEN DREIFALTIGKEIT

PRESSBAUM

Mag. H. Griessler KG Hauptstraße 1 3021 Pressbaum Tel.: 02233 524 37 Fax: 02233 524 37 4 Mail: apotheke.pressbaum@aon.at Web: www.apotheke-pressbaum.at	Homöopathie Reisemedizin Wasseranalyse Naturkosmetik Schüssler Salze Milchpumpenverleih Thermalwasserkosmetik Pferdepflege & Tierarzneimittel
---	--

MO-FR: 8:00 - 18:00 | SA: 8:00 - 12:30

Mag. Johannes Kerschbaumer
Rechtsanwalt

1010 Wien, Georg Coch Platz 3/6

- T: +43/1/512 27 57
- F: +43/1/512 27 57-58
- M: office@ra-kerschbaumer.at
- www.ra-kerschbaumer.at

Sprechstelle in 3011 Tullnerbach/Irenental, Klosterstrasse 1E


Tierarzt
W&T

Dipl. Tzt. Stefan Burger
Hauptstr. 9 A-3021 Pressbaum
Tel: 02233 524 55 Fax: -4 Mobil: 0664 165 85 31
E-Mail: bürgerstefan44@gmx.at
Röntgen, Labor, Hausbesuche, Chirurgie, ...
Mo-Fr: 10:00-11:00 und 17:30-20:00
Sa: 13:00-15:00 sowie telefon. Vereinbarung

AUSFLUGS-GASTHOF
Riedanleitner Bauernladen

MOST-STÜBERLJAUSEN-STATION WARMESPEISEN


Einkaufen auf dem Bauernhof

Familie Hoffmann
3011 Tullnerbach-Irenental, Riedanleitner 62
Tel. und Fax: 02233/538 83, Mobil Nr.: 0664 441 84 14
Bäuerl. Naturprodukte aus eigener Schlachtung, Schweine- und Rindfleisch
Wurst- und Selchwaren, Schmalz, Aufstriche, Eier, Geflügel, Milch, Milchprodukte
Öffnungszeiten: Sa. ab 9 Uhr; So. u. Feiertage ab 10 Uhr; Milch u. Eier täglich

Gelebte Demokratie in Tullnerbach???

In der Gemeinderatsitzung am 27.06.2017 hat sich wieder einmal gezeigt, dass in Bezug auf demokratiepolitisches Denken in Tullnerbach sich seit der letzten Gemeinderatswahl einiges geändert hat. In sämtlichen Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzungen dieser Gemeinderatsperiode in der Koalition Liste Novomestsky, Rot und Grün unter der Führung von Bürgermeister Novomestsky gab es bei insgesamt 293 Tagesordnungspunkten zu den unterschiedlichsten und vielfältigsten Themen bis auf eine Stimmenthaltung (vermutlich irrtümlich) AUSNAHMSLOS Zustimmung zu den jeweiligen Themen von den regierenden Parteien... das nennen wir gelebtes, verantwortungsbewusstes, demokratiepolitisches Denken für seine Heimatgemeinde (ist es wirklich so, dass sich immer alle gut vorbereitet einig sind???)
Es wurden und werden Beschlüsse gefasst, die umweltbewusstes Denken sehr in Frage stellen, es werden soziale Themen mehr als fragwürdig behandelt und es werden von der finanziellen Betrachtungsweise Schritte gesetzt, die wenig verantwortungsbewusstes Handeln unserer nächsten Generation gegenüber offensichtlich machen...
... solche "Umstände" gibt es erst seit 2015 in Tullnerbach.
Machen Sie sich selbst ein Bild und besuchen Sie eine der nächsten Gemeinderatssitzungen!

Frühjahresputz

Nachdem es seitens der Gemeinde heuer keine Generalreinigung in Tullnerbach im Rahmen der „Stopp Littering“-Aktion gab, nahm die Tullnerbacher Volkspartei den „Müll“ kurzfristig selber in die Hand und säuberten Tullnerbach von allem möglichen Unrat.

Viele Tullnerbacher und Tullnerbacherinnen folgten unserem Aufruf! Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bei allen aktiven FreizeitmüllsammlerInnen bedanken!



RUDI DRÄXLER
IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG



TULLNERBACH
IRENENTAL - EINFAMILIENHAUS
IN SONNIGER GRÜNRUHELAGE



Wohnfl: ca. 135 m² Grundfl: ca.662 m²
5 Zimmer, Küche mit Essbereich, Vollkeller,
DG ca. 78 m² ausbaubar, Öl-ZH, HWB 233,
S-Terrasse, Brunnen, ebener Garten

€ 340.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!

0664/88604655 www.haus-haus.at

home master

Gerhard Köck Tapezierermeister

Tel. / Fax: 0 22 33/545 78, Handy: 0676/348 74 66

Untertullnerbach, Wiesengasse 20b

Mail: info@homemaster.at, Internet: www.homemaster.at

- Polstermöbel Neubezug / Aufarbeitung / Reparatur
- Wohnstoffe/ internationale Kollektionen
- Sonnenschutz
- Ausstellung: Purkersdorf Passage Hauptplatz 6
- Kostenlose Beratung vor Ort
- Bitte um telefonische Terminabsprache

Hallo und Servus!

Genießt du es auch, die warme Sonne auf der Haut zu spüren? Und das prickelnde Gefühl des kühlen Wassers, wenn man langsam im Schwimmbad immer tiefer hinein geht? Oder den Anblick des sommerlichen Nachtmiels an einem lauen Abend im Garten oder auf der Terrasse?

Wir wünschen dir tolle, erholsame, spannende, lustige Sommererlebnisse und viele Erinnerungen an schöne Sommertage!

euer 4kids-Redaktionsteam



Buchtipps: Gregs Tagebuch:

Von Idioten umzingelt!

von Jeff Kinney



Greg hat eine "nette" Familie: eine Mutter, mit manchmal schrägen Vorstellungen, einen Vater, der möchte, dass aus ihm eines Tages ein Mann wird, seinen großen Bruder Rodrick, der oft mit seiner schlechten Heavy-Metal-Band probt und seinen kleinen Bruder Manni, der von allen bevorzugt wird. Und dann gibt es da noch Rupert, seinen besten Freund, der etwas in der Zeit stecken geblieben ist. Während Greg, jetzt wo er auf die Junior Highschool geht, versucht "cool" zu sein, möchte Rupert sich lieber zum "Spielen" verabreden. Auch wenn er sich sicher ist eines Tages reich und berühmt zu sein, ist Greg im Moment ein "ganz gewöhnlicher" Schüler mit seltsamen Halloween-erlebnissen, Schulproblemen und großen Träumen ...

Mittlerweile gibt es schon 11 Tagebücher. Einige davon sind schon verfilmt worden. Dazu gibt es auch ein Filmtagebuch.

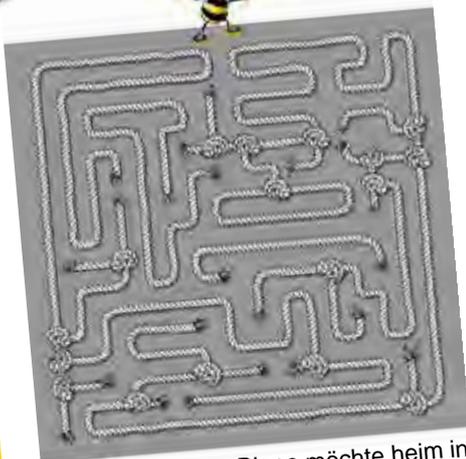
Hast du schon gewusst...?

interessante Details über Tullnerbach



- ... dass nach dem ersten Bürgermeister von Tullnerbach Franz Tobisch (1873-1886) eine Straße im Irenental benannt ist?
- ... dass es 1905 keinen Bürgermeister bei uns gab?
- ... dass manche Bürgermeister wie Leopold Kaiblinger, Josef Knab und Karl Hölzl nur ein Jahr Bürgermeister waren? (Zum Vergleich: Unser jetziger Bürgermeister ist seit 2010 im Amt.)
- ... dass nach drei Bürgermeistern eine Straße benannt wurde?
- ... dass gerade der 20. Bürgermeister im Amt ist?
- ... dass während des ersten Weltkriegs Karl Bohdal Bürgermeister war?

MATTHIAS hat uns dieses schöne Vogelbild geschickt. Vielen Dank, Matthias!



Die Biene möchte heim in ihren Stock. Hilf ihr, den richtigen Weg zu finden!



Was ist der Nationalrat?



Der Nationalrat ist ein wichtiger Teil des österreichischen Parlaments. Er besteht aus 183 Abgeordneten und wird alle fünf Jahre gewählt. Gemeinsam mit dem Bundesrat übt er die Gesetzgebung aus. Seine Aufgaben sind es Gesetze vorzuschlagen, zu diskutieren und zu beschließen. Der Nationalrat wird direkt vom Volk gewählt. Nach der Wahl der Abgeordneten werden der/die erste Präsident/in, der/die zweite Präsident/in und der/die dritte Präsident/in gewählt. Der/die Präsident/in hat die Aufgabe die Geschäfte des Nationalrates zu leiten, ihn nach außen zu vertreten und Sitzungen einzuberufen.

Am 15. Oktober 2017 findet die 26. Nationalratswahl statt. Dabei wählen die ÖsterreicherInnen ihre Vertretung im Parlament aus voraussichtlich 14 verschiedenen Listen bzw. Parteien. Um wählen zu dürfen, muss man die österreichische Staatsbürgerschaft haben und am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sein.



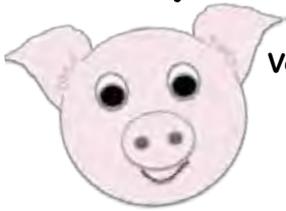


VORANKÜNDIGUNG:

Auch heuer findet das sommerliche

Spanferkelfest

der Tullnerbacher
Volkspartei am Sandling statt!



Spanferkelbuffet
Kinderschminken
Bastelstationen
Pigtail-Bar

18. August 2017

ab 18:00 Uhr



P. 4Kids Pinnwand



Filmtipp:

für dich gesehen von Kristina und Nina
Baymax - Riesiges Robowabohu (FSK 6)

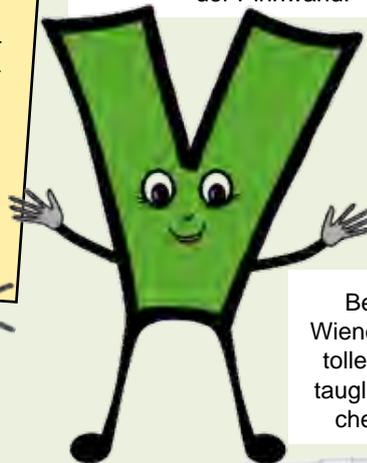
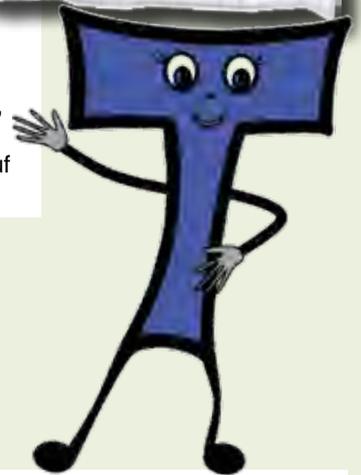


Als Hiros großer Bruder Tadashi bei einem Feuer umkommt, bleibt Hiro, ein dreizehnjähriger und technisch hochbegabter Bursche, beinahe alleine zurück. Doch dann meldet sich Baymax, Tadashis letzte Roboterproduktion, ein Gesundheitsroboter. Mit seiner Hilfe möchte Hiro das Geheimnis um die verschwundenen Microbots und das rätselhafte Feuer aufklären. Aber dazu braucht er seine Freunde – und eine gute technische Ausrüstung... Ein wirklich sehenswerter Film mit viel positiver Kritik!

te Feuer aufklären. Aber dazu braucht er seine Freunde – und eine gute technische Ausrüstung... Ein wirklich sehenswerter Film mit viel positiver Kritik!

Wir wünschen dir auch einen wunderschönen, erholsamen Sommer!

Wenn ihr tolle Ferienfotos habt, schickt sie uns! Die schönsten veröffentlichen wir gerne hier auf der Pinnwand!



Beim SAMLA beim Kreisverkehr am Wienerwaldsee gibt es auch immer wieder tolle Second-Hand-Bücher zu leseratentauglichen Preisen! Da kann man das Bücherregal für die Sommerferien füllen!



Linktipp: für dich geklickt von Kristina

Die Sommerferien beginnen und viele begeisterte Leser und Leserinnen kennen das Problem: Die Bücher im Bücherregal kennt man längst alle auswendig und man weiß nicht, was man lesen soll. Dann schau doch mal bei dieser Internetseite vorbei:

<https://www.hanisauland.de/buchtipps/aktuellebuecher/>

Wähle aus, worüber du etwas lesen willst und lies dir die Buchtipps durch. Vielleicht ist ja etwas dabei, was dich interessiert. Viel Spaß!

Tierinfo - Bienen



Die Biene, auch Honigbiene genannt, gehört zur Klasse der Insekten. Sie ist etwa zwischen 10 und 15 mm groß und lebt zwischen 1 und 5 Jahren, wobei nur die Bienenköniginnen so alt werden. Bienen sammeln Pollen an ihren sogenannten "Höschen" an den Beinen und Nektar und bringen die Nahrung in den Bienenstock. Es gibt verschiedene Aufgaben in einem Bienenstock. Die Arbeiterinnen sammeln den Nektar und versorgen die Larven mit Nahrung. Die Königin ist größer als die Arbeiterinnen und wurde als Larve mit speziellem Futter gefüttert. Sie legt die Eier, aus denen später die Larven schlüpfen. Dann gibt es noch Drohnen. Das sind männliche Bienen, welche die Eier befruchten. Bienen bilden Bienenschwärme. Ein Imker ist jemand, welcher von angelegten Bienenstöcken Honig entnimmt und die Bienenstöcke schützt und pflegt. Bienen sind für den Menschen extrem wichtig. Sie bestäuben unsere Nutzpflanzen und sorgen somit dafür, dass wir zu essen haben. Der Einsatz von Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmitteln bedroht die Bienen. Auch die Varroamilbe kann ganze Bienenvölker auslöschen. Daher ist es besonders wichtig, Bienen zu schützen und eine naturnahe Landwirtschaft ohne Gifte zu fördern!



Neues zum Grundstück neben dem Gemeindeamt - oder „Kindergarten“?

Grundstück neben dem Gemeindeamt – Wie denken Sie darüber...? Sie erinnern sich...? In unserer Frühjahrsausgabe? Mittlerweile ist das Thema um eine Facette reicher...



In der Gemeinderatsitzung am 27. Juni 2017 war einer der Tagesordnungspunkte:

Hauptstraße 47a, Architekt Dipl.-Ing. Günther Hintermeier,

- a) Auftrag für Projektentwicklung und Planfindung
- b) Auftrag für Verfahrensbegleitung

Zu Punkt a) wurde Folgendes angeführt:

- Kindergarten 2-gruppig lt. NÖ Kindergartengesetz und Richtlinien für Kindergartengebäude bzw. Kleinkindergruppe (Bewegungsraum nach Möglichkeit um 10-20m² größer)
- Spielfläche für Kindergarten
- Junges Wohnen und Senioren-Wohnungen zwischen 55 und 72m²
- Betreutes Wohnen und Gemeinschaftsraum
- Spielplatz für Wohnungen
- Tiefgarage
- Zu- und Abfahrt im vorderen Bereich
- Kellerabteile und Fahrradabstellraum für Wohnungen und Kindergarten
- Postpartner, Kundenraum, Lagerraum und WC im Ausmaß von ca. 50m²
- Büro für Wassermeister samt Lagerraum für Wasserzähler mit ca. 20 – 25m²
- E-Tankstelle in der Garage
- Photovoltaikanlage
- Energiekonzept (Heizung, Warmwasser) – Klimabündnisgemeinde
- HQ 100 – Hochwasserschutz
- Sonstige Erfordernisse zB Niedrig-Energiehaus (Klimabündnisgemeinde), PKW-Stellplätze im Freien, Lift, Außenanlagen etc.

Dazu einige Erläuterungen unsererseits:

Wie die meisten von Ihnen mitbekommen haben, hat sich die Tullnerbacher Volkspartei - seit dem ersten

Tag, an dem die Absicht eines zweiten Landeskindergartens auf dem Grundstück neben dem Gemeindeamt seitens der regierenden Koalition geäußert wurde - für die Eruerung des besten und geeignetsten Standort für unsere Kinder eingesetzt!

In einer früheren Gemeinderatssitzung wurde uns auch zugesichert, dass im dafür zuständigen Sozialausschuss die Entscheidung für einen neuen Standort erst nach Miteinbeziehen sämtlicher Fakten, Daten und Zahlen wie von uns gefordert getroffen würde! Die damalige Zusage für das Bearbeiten dieses wichtigen Themas ist uns gelungen, nachdem Sie uns schon mit Ihrer Unterschrift bei der Unterschriftenaktion für einen durchdachten neuen zusätzlichen Standort des zweiten Kindergarten dankenswerterweise unterstützt haben.

Das Thema wurde entgegen der damaligen Zusage NIEMALS im Ausschuss besprochen!

Die Tullnerbacher Volkspartei erfuhr erst in der Gemeinderatsitzung am 27.06.2017, dass der zweite Kindergarten trotz aller Nachteile, ohne Evaluieren des besten Standortes in das neue Gebäude neben dem Gemeindeamt kommen soll!

Einige wichtige grundsätzliche Informationen dazu hier im Weiteren:

- Das Grundstück Hauptstraße 47a hat eine Größe von 1.275m².
- Pro neugebauter Kindergartengruppe benötigt man mindestens 480m² Spielfläche im Freien. Wenn man jetzt einen zweigruppigen Kindergarten errichten möchte und man nimmt nur den Bedarf der Freiflächen, dann ergeben sich daraus schon 960m² Nettospielfläche (darin dürfen keine Wege, Parkplätze, Einfahrten usw. enthalten sein).
- Im Innenbereich werden rund 300m² pro Gruppe benötigt. Wenn es ein zweigruppiger Kindergarten ist, kann man natürlich durch Überschneidungen einiges an Platz einsparen.

Resultierend aus eben genannten Größennormen ergibt sich die Faustregel 800m² Grund pro neugebauter Kindergartengruppe, bei zwei Gruppen also runde 1.600m².

Bei all diesem Flächenbedarf ist noch kein einziger Quadratmeter für eine Kleinkindergruppe, für Junges Wohnen und Senioren-Wohnungen, für Betreutes Wohnen und Gemeinschaftsraum, für einen Spielplatz für Wohnungen, für eine Zu- und Abfahrt im vorderen Bereich, für einen Postpartner, einen Kundenraum, Lagerraum und WC und ein Büro für Wassermeister samt Lagerraum für Wasserzähler vorgesehen....

Rechnen wir jetzt von den 1.275m² Grundstücksgröße die 1.600m² für den Kindergarten ab, bleiben minus 325m² für all die oben genannten Bauvorhaben über...

Bekommen wir den ersten Wolkenkratzer von Tullnerbach??? Oder unser eigenes Minimundus?

Wir sind auf die innovative Lösungsfindung unserer regierenden Koalition gespannt: sie haben dafür ja einen Architekten beauftragt, „der wird des scho mochn“ (Zitat Bürgermeister N., GR Sitzung am 27.6.2017)

Wienerwaldhof – das grüne liegt so nah!



SEMINAR · HOTEL · RESTAURANT

- SEMINARE BIS ZU CA. 120 PERSONEN
- FESTE FEIERN – ÜBERNACHTEN & HEIRATEN IM GRÜNEN
- TRADITIONELLE KÜCHE MIT REGIONALEN SCHMANKERLN
- WOHLFÜHLBEREICH MIT SAUNA & HALLENBAD
- WEINKELLER



HOTEL WIENERWALDHOF · FRANZ RIEGER GMBH
STROHZOGL 67, IRENTAL · A-3011 TULLNERBACH · TELEFON +43 (0)2233 53 107
INFO@WIENERWALDHOF.AT · WWW.WIENERWALDHOF.AT

FACEBOOK.COM/WIENERWALDHOF.RIEGER

Tierarzt

Dipl.-Tzt. Rainer Giebl

3021 Pressbaum, Dürrienstraße 10
Tel. 02233/546 90, Fax DW 15, Mobil 0664/340 69 68

**Röntgen, EKG, Labor, Chirurgie, Ultraschall,
Zahnstation, Hausbesuche**

Mo. bis Fr. 8 bis 9 Uhr und 17 bis 19 Uhr
Sa. 10 bis 12 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung

WWW.DEWANGER.AT



BESTATTUNG DEWANGER

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 3002 PURKERSDORF TEL 02231 83310	Hauptstraße 81 3021 PRESSBAUM TEL 02233 57521	Hauptstraße 111b 2384 BREITENFURT TEL 02239 60023
--	---	---

Wir laden zum

Spanferkelessen



am **Sandling**
18. August 2017
18.00 Uhr

*Wir freuen uns
auf Ihr Kommen!*

Tischreservierungen unter **0664/9123966**

**TULLNERBACHER
VOLKSPARTEI**

Erntedankfest

im



Irenental

Sonntag, 24.9.2017

Beginn: 10.00 Uhr beim Feuerwehrhaus Irenental

Segnung der Erntekrone und gemeinsamer Festzug
durch das Dorf zur **Familienmesse** am
Bauernhof Schrefel (Brettwieserstrasse)

Anschließend Frühschoppen mit bäuerlicher Hausmannskost

Kinderprogramm *Stroh Hüpfburg* *Tiere*

Auf Ihr Kommen freuen sich die Irenentaler
Bäuerinnen, Bauern und die Pfarre Maria Schnee



Praxis Wienerwald

TCM | Akupunktur | Neuraltherapie

Dr. Katharina Havranek

Ärztin für Allgemeinmedizin
Wahlärztin

Termine nach Vereinbarung
+ 43 681 849 029 97
havranek@praxis-wienerwald.at
www.praxis-wienerwald.at

Hauptstraße 16/4/5 | 3021 Pressbaum



holdoptik die schönsten Brillen
aus dem Wienerwald

www.hold-optik.at
Tullnerbach, Hauptstr. 49



INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna RIEDL
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung
Tel.: 0664 24 31 330



**Blutdruckeinstellung+24h Überwachung
EKG+Lungenfunktionstest+Diabetes+Schilddrüse
Fettstoffwechsel+Impfungen+Blutwertanalyse+OP-Freigabe**

Dr. Tritemmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum/Bartberg
Vorsorgeuntersuchung kostenlos
Wahlärztin für alle Kassen
!Keine Wartezeit!

Konsiliar- und Belegärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien

www.meineinternistin.com

Eine große Ehre für unsere Idee

Anfang des Jahres erreichte uns per Mail die Anfrage, ob unser Artikel „UNSER Gemeindegrundstück - eine Vision, ein Konzept, eine Zukunftsstrategie - ist Tullnerbach reif dafür?“ vom Tullnerbacher (Ausgabe 03/2016) beim „JournalistInnenpreis für Leben im Alter“ eingereicht werden dürfe!!!

Durch unsere Homepage wurde die Firma Silver Living auf unseren Beitrag zu innovativen Lösungen im Alter aufmerksam und erachtete unsere Darstellung der Idee von Tagesstrukturen im Alter auf dem neu gekauften Gemeindegrundstück als preiswürdig!!!

Konkret handelte es sich um den „JournalistInnenpreis für Leben im Alter“:

Silver Living stiftete zwei Preise im Wert von je 1.500 Euro für journalistische Leistungen - einen für Printmedien, einen für Fernsehmedien - anbei ein kurzer Presstext zur Erklärung der Absicht des Preises:

Wien, 20. Februar 2017 – Erstmals stiftet Silver Living den „Leben im Alter – JournalistInnenpreis für Betreutes Wohnen“. „Ziel des Preises ist es, Meinungsbildner zu einer verstärkten Auseinandersetzung mit dem Leben im Alter anzuregen“, erklärt Walter Eichinger, Geschäftsführer Silver Living GmbH - Österreichs marktführender Experte für das Leben im Alter. „Das Leben im Alter ist eine der größten gesellschaftlichen Herausforderungen und wird oftmals verdrängt. Fakt ist, dass die ältere Bevölkerungsgruppe wesentlich rascher als die junge wächst. So haben bereits heute zwei Millionen ÖsterreicherInnen den 60. Geburtstag hinter sich und Ende der 2030er Jahre werden es sogar drei Millionen sein. Dies alles sind Gründe, das Thema offensiv in den Medien anzugehen.“ Dotiert ist der Preis mit 1.500 Euro.

Nähere Infos unter:

<http://www.silver-living.com/silver-living/journalistenpreis/>

Am 25.04. war es dann soweit: die Autoren der eingereichten Arbeiten waren zur Preisverleihung im K7 am Franz Josefs Kai in exklusivem noblen Ambiente geladen. Aus Ehrfurcht vor den Mitbewerbern konnten wir nur staunen: neben uns waren ausnahmslos hochrangige JournalistInnen aller bekannten öffentlichen Medien vertreten. Es war eine große Ehre für uns, an dieser Preisverleihung als einer von 31 (!!!) Autoren österreichweit teilnehmen zu dürfen.

Auch wenn der Preis nicht an uns ging, war es für uns ein Zeichen, dass unsere Idee großes Potenzial hat und mehr als nur eine zukunftssträchtige Vision sein könnte!

Wer ist Silver Living überhaupt?

„2006 gegründet, ist die Silver Living Gruppe heute Marktführer im freifinanzierten Wohnbau für Senio-

renwohnanlagen in Österreich. Unsere barrierefreien Wohnanlagen zählen mit ihrer Ausstattung und ihrem Betreuungsangebot zu den innovativsten Einrichtungen in ganz Europa. Das hat sich längst auch in den Bundesländern herumgesprochen, wo wir oft die zentrale Anlaufstelle für viele Gemeinden sind, die nach zukunftsweisenden Wohnformen für die ältere Bevölkerung suchen.“ (1)



Verwunderlich ist für uns, dass unsere Idee weit über unsere Ortsgrenzen hinweg auf großes Interesse stößt, innerhalb Tullnerbachs es allerdings zu keiner Regung unserer regierenden Koalition führte!!!!

Ist Tullnerbach unter der derzeit regierenden Koalition offensichtlich noch nicht reif für diese unsere Vision???? Obwohl im Jahr 2030 bereits drei Millionen Österreicher über 60 Jahre alt sein werden???

Ist Tullnerbach unter der derzeit regierenden Koalition offensichtlich noch nicht reif für diese unsere Vision???? Obwohl 61% der Generation 50plus angeben, ihren Lebensabend in den eigenen vier Wänden verbringen zu wollen, wenn entsprechende soziale Hilfen tagsüber zur Verfügung stehen???

Ist Tullnerbach unter der derzeit regierenden Koalition offensichtlich noch nicht reif für unsere Vision???? Obwohl 54% der Generation 50plus jemanden in der Nähe haben wollen, mit dem sie reden können, um der Vereinsamung vorzubeugen???

Ist Tullnerbach unter der derzeit regierenden Koalition offensichtlich noch nicht reif für unsere Vision???? Obwohl derzeit bereits ca. 130.000 Menschen mit Demenz in Österreich leben und diese Zahl sich bis 2050 verdoppeln wird und die Regierung im Demenzbericht 2014 bereits Empfehlungen für eine notwendige öffentliche Bewusstseinsbildung sowie Versorgungsstrukturen gegeben hat???

Die Nominierung für diesen Preis war eine riesengroße Ehre und Freude für uns, mehr noch aber eine Bestätigung für die Wichtigkeit und Richtigkeit dieser Idee der innovativen vorsorgenden Versorgungsstruktur für ältere Menschen!!!

Es wäre schön, wenn solche Ideen parteiübergreifend in Zusammenarbeit mit allen Interessierten - und einige Anfragen bzw. Bitten um nähere Informationen erreichten uns direkt im Anschluss an unseren Artikel - entstehen könnten!

Wenn auch Sie Interesse haben, diese Vision weiterzuspinnen und reifer auszuarbeiten, melden Sie sich doch bei uns - vielleicht erreichen wir gemeinsam etwas!

(Birgit Jandrasits 0664 4878932, Christian Schwarz 0664 2009444)

Ihre **Birgit Jandrasits**
Ihr **Christian Schwarz**

(1) <http://www.silver-living.com/silver-living/vorreiter-und-innovator/>, download am 06.06.2017, 21:31 Uhr

(2) <https://www.bmgf.gv.at/cms/home/attachments/6/4/5/CH1513/CMS1436868155908/demenzbericht2014.pdf>, download am 07.06.2017, 08:53 Uhr



Leitbild - wir setzen uns ein ...



... für eine verantwortungsvolle Sachpolitik

Ständig und überall wird von Politik gesprochen, tagtäglich sind unzählige Berichte und Dokumentationen zur Politik aus aller Welt in den Medien, akribisch werden die Wortduelle aller

wichtigen oder zumindest der sich als wichtig erachtenden Politiker zerpfückt, zerlegt, interpretiert....

In unserer Informationswelt andauernd präsent und in einem Jahr wie diesem (geprägt von den kommenden Nationalratswahlen) oder im Vergangenen (mehr als geprägt von den Bundespräsidentenwahlen) in jedermanns Kopf (wenn auch oftmals schon mit negativem Beigeschmack): die Politik: ob im Großen oder im Kleinen, ob hier in unserem Land oder in weiter Ferne, ob in einzelnen Bereichen oder im Gesamten..., die Politik - und vor allem auch die Menschen hinter dieser Politik - ist immer polarisierend, nie kalt lassend, niemals es allen recht machend...

Doch was ist Politik überhaupt? Was bedeutet „Politik“?

Politik ist laut dem Duden ein taktierendes Verhalten, ein zielgerichtetes Vorgehen, um die Durchsetzung bestimmter Ziele zu erreichen. Es bezeichnet das zielgerichtete Handeln von Regierungen, Parlamenten, Parteien, Organisationen o.ä. mit dem Zweck der Gestaltung des staatlichen Bereiches und des öffentlichen Lebens.

Nach dieser Definition sollte das Fachgebiet „Politik“ ja höchst positiv besetzt sein: die Politik soll ein Werkzeug sein für die Gestaltung des staatlichen Bereiches, des öffentlichen Lebens; ein Instrument, um bestimmte Ziele zum Wohle der Gesellschaft durchzusetzen.

Die Position eines Politikers erscheint - wenn man oben genannte Definition liest - äußerst erstrebenswert, der Andrang müsste grenzenlos sein...

...ist er aber nicht, weil Theorie und Praxis ja scheinbar deutlich voneinander abweichen: das Aufgabengebiet und die Möglichkeiten haben sich in den letzten Jahren merkbar verändert: oft bleibt für die „Politik“ per se nur ein geringer Spielraum durch den großen Einfluss anderer Parameter wie zB Wirtschaft oder persönliche Befindlichkeiten.

Im Großen und Ganzen entspricht die Definition von „Politik“ vor allem der Sachpolitik, der Politik, die sich eben nur um die Sache kümmert, ohne persönliche Befindlichkeiten, ohne Berücksichtigung der Interessen der einzelnen Politiker, ohne gegenseitiges kontroverses parteipolitisches Arbeiten, einer Sache, die im Sinne der Bevölkerung ist, zum Wohle der Gesellschaft, zum Gestalten des öffentlichen Lebens miteinander...

Sachpolitik ist zum Beispiel die neue Volksschule in unserem Heimatort - im Sinne und zum Wohle der Bevölkerung von Tullnerbach. Ein Projekt, in dem es rein um die Sache - Schule - Bildung - Heimat - geht - frei von parteipolitischen und persönlichen Befindlichkeiten.

Sachpolitisch ein Riesengebiet: von der Erhebung des Bedarfs einer neuen Schule über die Gespräche mit den jeweiligen Landesabteilungen, dem Bundesdenkmalamt, bis hin zur Planung, den Ausschreibungen, dem Eruiieren der rechtlichen Grundlagen, dem Bau, der Eröffnung, u.v.m. ...

Sachpolitik ist zum Beispiel auch das neue Gemeindeamt in unserem Heimatort - im Sinne und zum Wohle der Bevölkerung von Tullnerbach. Ein Projekt, in dem es rein um die Sache - Anlaufstelle - Anliegen der Bevölkerung - geht - frei von parteipolitischen und persönlichen Befindlichkeiten.

Sachpolitisch ein großes Unterfangen: in einem Straßendorf eine Art von Mittelpunkt schaffen zu wollen, wo die Bürger eine Anlaufstelle für Ihre Anliegen haben, so gut wie möglich im Mittelpunkt der Gemeinde zentriert. Zum richtigen Zeitpunkt ein



Inh. Waltraud Hoyer
3013 Tullnerbach
Hauptstraße 46
Tel. 02233/52355
Fax 02233/55970
info@hotel-stockinger.at
www.hotel-stockinger.at

- Wiener Küche & Hausmannskost
- Hausgemachte Konditorwaren
- Torten für alle Anlässe
- Gemütliche Gästezimmer
- Küche von 11 bis 22 Uhr
- Mittwoch Ruhetag

Neulengbach | Pressbaum | Alland

Bestattung Ernst Hofstätter



Neulengbach | Pressbaum | Alland

3040 Neulengbach
Wiener Strasse 37
Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum
Hauptstrasse 31
Tel. (02233) 550 46 | Fax DW -15

2534 Alland
Groisbacher Strasse 171a
Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 281 06

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at
www.bestattunghofstaetter.at

mobil 0664 | 38 01 257

geeignetes Grundstück ankaufen und die für die Gemeinde bürgerfreundlichste und wirtschaftlichste Lösung umsetzen.

Sachpolitik ist zum Beispiel auch das neue Breitbandinternet in unserem Heimatort - im Sinne und zum Wohle der Bevölkerung von Tullnerbach. Ein Projekt, in dem es rein um Up-to-date-Sein - am Puls der Zeit - Arbeitseffizienz geht - frei von parteipolitischen und persönlichen Befindlichkeiten.

Sachpolitisch eine gewaltige Herausforderung in der heutigen Zeit: Internet ist die neue Infrastruktur des 21. Jahrhunderts, so wie es zu früheren Zeiten der Kanal, die Wasserleitung, das Telefon war, eine Notwendigkeit mittlerweile schon bei fast allen Generationen.

Sachpolitik ist zum Beispiel auch das Straßennetz in unserem Heimatort - im Sinne und zum Wohle der Bevölkerung von Tullnerbach. Ein Projekt, in dem es rein um die Erhaltung der Infrastruktur, die Mobilität und das Vorankommen in Tullnerbach geht.

Sachpolitisch eine massive Challenge: das Thema „Straße“ beinhaltet neben der durchdachten Planung den Bau, die Instandhaltung und die zum richtigen Zeitpunkt durchgeführten Sanierungen, um der Gemeinde unausweichliche Mehrkosten bei zu spätem Ergreifen der nötigen Maßnahmen zu ersparen.

Sachpolitik ist zum Beispiel auch die Umstellung auf durchdachte LED-Straßenbeleuchtung durch umweltbewusstes Denken und Handeln - eine Sicherung notwendiger Energieressourcen für unsere Nachkommen.

Sachpolitik ist zum Beispiel auch das Verhindern von Gemeindefusionen, das Bewahren der Selbstständigkeit für Tullnerbach.

Sachpolitik ist zum Beispiel aber auch das sorgsame und zukunftsorientierte Umgehen mit den finanziellen Ressourcen unserer Gemeinde, um den nächsten Generationen zumindest die Möglichkeiten zu schaffen, die wir vorgefunden haben.

So wie in der Vergangenheit stehen wir auch in Zukunft für verantwortungsvolle Sachpolitik für Tullnerbach, für Projekte im Sinne der Gesellschaft, für Ziele zum Wohle der Bevölkerung... - mit Ihrer Hilfe!



Sachpolitik ist aber auch...

... das Einbinden von Experten und Beteiligten bei Entscheidungsfindungen!

... die konstruktive Zusammenarbeit mit allen BürgerInnen - unabhängig von ihrer politischen Zugehörigkeit!

... eine professionelle Vorbereitung von Entscheidungen ermöglichen und unterstützen - durch rechtzeitige, vollständige und transparente Weitergabe von Informationen!

... den Blick auch auf die Auswirkungen von Einzelentscheidungen zu richten und vielleicht auch einmal unpopuläre Entscheidungen zu treffen - zum Wohle des "großen Ganzen" - zum Wohle von Tullnerbach!



Rothensteiner.
Elektro-Gas-Wasser-Heizung-Alternativenergien

rothensteiner.heiztechnik@speed.at
www.installateur-rothensteiner.com

3031 Pressbaum/Rekawinkel, Tel. 02233/56313, Fax 02233/56313-13
1130 Wien, Hietzinger Hauptstr. 96, Tel. 01/8771364, Fax 01/877 7903



**HOLZSCHLÄGERUNG - BRINGUNG
UND
BRENNHOLZHANDEL**

FRANZ KAIBLINGER & CO OG
3443 Tullnerbach, Schlieflgraben 80
Tel.: 02271/8201, Mobil: 0664/2801040
kfz.kaiblinger@aon.at

Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz

Dienstleistungen des Roten Kreuz

Vom 24. Juli bis 8. September 2017, startet schon zum dritten Mal die Aktion „Schulstartpaket“, eine Aktion des Sozialministeriums. Dadurch werden BezieherInnen der bedarfsorientierten Mindestsicherung finanziell entlastet. Verteilt werden die Pakete in Niederösterreich durch 28 Rotkreuz-Bezirksstellen.

Jedes Schulkind in einem Haushalt, in dem Mindestsicherung bezogen wird, kann ein Schulstartpaket bekommen.

So ist auch das Dienstleistungsangebot der Team Österreich Ausgabe des Roten Kreuz mit der wöchentlichen kostenlosen Lebensmittelausgabe eine wichtige Unterstützung für bedürftige Personen. Im alten ASFINAG Gebäude in Pressbaum wird jeden Samstag von den freiwilligen HelferInnen des Roten Kreuz Purkersdorf-Gablitz Lebensmittel eingesammelt, die von Supermärkten, lokalen Lebensmittelgeschäften, Bäckern, Gemüsebauern und Produzenten dankenswerterweise kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Die gesammelten Lebensmittel werden noch am selben Tag an der Ausgabe in Pressbaum direkt an Bedürftige ausgegeben und das ohne große Bürokratie und künstlich geschaffene Hürden.

SICHER Urlauben – Betreutes Reisen Purkersdorf-Gablitz

Was ist das Besondere an Betreutem Reisen?

Die KlientInnen werden während des gesamten Ausfluges von geschulten MitarbeiterInnen und SanitäterInnen begleitet.

Die nächsten Termine: Bis zum Jahresende stehen insgesamt noch drei Ausflüge am Programm:

- **26. August 2017:** Fahrt mit der Himmelsstiege von St. Pölten nach Mariazell
- **21. Oktober 2017:** Besichtigung des Most museums „Distelberger Mostbauernhof“
- **09. Dezember 2017:** Besuch eines Adventmarktes im Wiener Umland

Für nähere Auskünfte können Sie das Team des Betreuten Reisens Purkersdorf-Gablitz unter der Telefonnummer 059 144 66 000 31 bzw. 0664 885 43 830 erreichen.

Mehr Informationen unter: <http://www.rotekreuz.at/noe/dienststellen/purkersdorf/pflege-betreuung/tagesausfluege-betreutes-reisen/>



Ich will Spaß!

Der neue **SWIFT**
Schon ab € 13.290,-*!

Verbrauch „kombiniert“: 4,0–4,9 l/100 km,
CO₂-Emission: 90–110 g/km.
Mehr auf www.suzuki.at

Köfler & Ernst office@koefler.eu

3013 Tullnerbach-Preßbaum, Hauptstraße 35, Tel. +43 2233 523 81

* Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. 20% MwSt. und NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für § 6a NoVAG-Ökologisierungsgesetz. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto.



Getränke Schandl
Getränkeshandel Michael Schandl GmbH
Sattelberggasse 1a
A-3013 Pressbaum
Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 8 – 17 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr
Tel. 02233 561 79, Fax 02233 561 79 12
office@getraenke-schandl.at
www.getraenke-schandl.at

Ihr zuverlässiger Partner für Gastronomie und Partys

- alle Getränke aus einer Hand
- regelmäßig attraktive Angebote
- kompetenter Gastronomieservice
- flexible Betreuung
- Verleih von Tischen & Bänken
- Kühltruhen, -schränke
- Zapfanlagen für Bier
- Gläser, etc.

GRASL BAUSTOFFE

**Erdbehebungen
Natursteine
Brennstoffe
Containerverleih**

Tel. 02233/523 46
www.baustoffegrasl.at

Seniorenbund Pressbaum-Tullnerbach

Am 17. Mai führte der Muttertagsausflug der Ortsgruppe Pressbaum-Tullnerbach mit 60 Seniorinnen und Senioren nach Berndorf. Es wurden am Vormittag das Stadttheater und das Krupp-Museum besichtigt. Anschließend ging es bei Sonnenschein auf den Guglzipf zum Mittagessen. Nachmittags wurden die Margaretenkirche und die Berndorfer Stilklassen mit der einzigartigen Innenausstattung besucht. Der gemütliche Ausklang des kulturellen Tagesausflug fand beim Schmankerl-Heurigen in Leobersdorf statt.



Angebote der Seniorengruppe Pressbaum-Tullnerbach

Tagesfahrt am Mittwoch den 23. August 2017

„Glas und Papier trifft auf Frottier“

Anreise ins Waldviertel nach Frühwärs bei Heidenreichstein zur ältesten Frottierweberei
Weiterfahrt in die traditionelle Waldviertler Bleikristallschleiferei, in das Kristallstudio Weber, danach besuchen wir die einzige Papiermühle Mitteleuropas in Bad Großpertholz, wo noch heute handgeschöpftes Büttenpapier erzeugt wird.

3 Tagesfahrt in die Südsteirische Weinstraße vom 2. bis 4. Oktober 2017

Heurigenausfahrt am 19. Oktober 2017

Genießen Sie eine herbstlich idyllische Heurigenausfahrt durch die farbenfrohe Wachau.

Bei schöner Aussicht und einem guten Glaserl Wein bietet das Erlebnisschiff der MS Stadt Wien ein reichhaltig, deftig garniertes Heurigenbuffet (kalt und warm).

Für die musikalische Unterhaltung am Schiff ist gesorgt!

Anmeldungen sowie nähere Informationen unter Tel: 0660/6851727, oder per e-mail: susanne.stejskal@drei.at



Eine helfende Hand im Alltag.

Heimhilfe

Unsere qualifizierten Heimhelfer/innen unterstützen Sie regelmäßig bei alltäglichen Herausforderungen:

- Aktivitäten des täglichen Lebens, z.B. Körperpflege, Einkauf, Essen
- Unterstützung bei der Haushaltsführung
- Begleitung zum Arzt, Frisör, usw.
- Gesellschaft leisten und Freizeitgestaltung

Heimhilfe: Die optimale Entlastung für pflegende Angehörige.

Rufen Sie uns an – Wir helfen gerne!

Hilfswerk Wiental – Tel. 02233/544 28

Verkaufen eine (unbenutzte)

Familiengruft am Tullnerbacher Friedhof

Wegen Übersiedlung wird diese nicht mehr benötigt.

Bei Interesse: Tel: 0664 3430402 oder

Mail: f.bstaendig@gmail.com

DR. WOLFGANG EHRNBERGER

Rechtsanwalt und Verteidiger in Strafsachen



Kaiser-josef-Straße 1/1 (Hauptplatz 8)
A-3002 Purkersdorf, Tel:02231/644 33-0
Fax: DW22, Email: kanzlei@ra-ehrnberger.at

Kaffeegeuß mit Stil

Cafe „tartuffi“ Veronika u.
Robert Ebner

*Hausgemachte Mehlspeisen
Eisspezialitäten*

*Geöffnet: Mi. – So. 8 – 19 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag
Tullnerbach, Hauptstraße 52
Tel. 02233/557 66*



RENAULT JURICA

Inh. Karl Zirngast

Hauptstraße 12, 3011 U-Tullnerbach
02233/528 92 · jurica@partner.renault.at

Neu u. Gebrauchtwagen, Renault-Fachwerkstätte, Havariedienst aller Marken
KFZ-Überprüfung, Klimageservice, Reifen, Achsvermessung, Abschleppdienst



Raiffeisenbank
Wienerwald



Wohnraumfinanzierung mit umfassendem Service

- Haus- und Wohnungskauf
- Sanieren und Renovieren
- Förderungen des Landes NÖ



Peter Koch
Wohnraumcenter

Tel: 050515-2036
peter.koch@rb-32667.raiffeisen.at
www.rbwienerwald.at
info@rbwienerwald.at

Schachclub Pressbaum



Alle Freunde des Schachspiels in Pressbaum, Tullnerbach, Wolfsgraben und Purkersdorf sind herzlich zu unseren Clubabenden, jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr im Hotel-Restaurant Stockinger, Tullnerbach, Hauptstraße 46, eingeladen. Wir haben dort einen eigenen rauchfreien Raum zur Verfügung.

Aktuelles zu den Spielklassen sowie Einzelturnierergebnisse sind auch in unserem Schaukasten (Weidlingbachstraße, gegenüber Reifen Rapf, Tullnerbach) nachzulesen.

Besuchen Sie uns im Internet unter: <http://members.inode.at/587850/>.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Obmann: Ing. Fritz Rothensteiner, e-mail: friedrich.rothensteiner@gmail.com, Tel.: 0699 / 10252410.

Obmann-StVtr.: Ing. Karl Huber, e-mail: huber.karl-ing@aon.at,

Tel.: 0664 / 2204662.

Briefmarkensammlerverein Wienerwald

Der nächste Tauschtag findet am 7. September ab 19.00 Uhr im Gasthof Forthofer, Laterndlwirt, Neu Purkersdorf, Tullnerbach-straße 51 statt.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Obmann: Franz Schellner, e-mail: franz.schellner@reflex.at, Tel.: 0664 / 5310381.

Kassier: Ing. Karl Huber, e-mail: huber.karl-ing@aon.at, Tel.: 0664 / 2204662.

Sie finden uns auch im Internet unter: <http://members.chello.at/schell58/bsvww/>.



Josef Wittmann
Landwirtschaft

Brennholzverkauf
aus dem eigenen Wald!

Brettwieserstr .33, 3011 Tullnerbach

0664/4039917

j.wittmann@aon.at

MOSER ALARM & SICHERHEITSTECHNIK

moser
alarm



Gratis Sicherheitsberatung bei Ihnen zu Hause oder in Ihrem Betrieb. Professionelle Planung, fachgerechte Montage, Inbetriebnahme und Einschulung

-30% FÖRDERUNG VOM LAND NÖ

ALARMANLAGEN VIDEOÜBERWACHUNG
ZUTRITTSKONTROLLE

3441 DIETERSDORF, QUELLENGASSE 5

Telefon: 02274-2108 Mobil: 0664-39-56-135

www.moser-alarm.at

ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen

Blitzschutz

Störungsdienst

Erdverkabelungen

elektro.heinrich@aon.at

Tel.02233/56345 Fax:56346



HEINRICH

3011 U-Tullnerbach Irenental

Brettwieserstr. 36

Service Nummern

NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr	122
Einsatzleitstelle Purkersdorf	02233/62 122
Polizei	133
Inspektion Pressbaum	059 133 3232 100
Inspektion Purkersdorf	059 133 3233 100
Rettung	144
Ärzte-Notdienst	141

GEMEINDEAMT

Hauptstraße 47	02233/522 88 -0 (Fax: -20)
gemeinde@tullnerbach.gv.at	www.tullnerbach.gv.at
Notruf Wassergebrechen	Hr. Berger: 0664/334 11 44

Kindergarten Tullnerbach 02233/532 88

SCHULEN

Volksschule Tullnerbach	02233/537 32
Wienerwaldgymnasium	02233/524 10
Norbertinum	02233/524 36

SONSTIGE

BH St. Pölten	02742/90250 -0
BH Purkersdorf	02231/621 01
EVN-Bezirksleitung Neulengbach, Störung	02772/548 86
Finanzamt für Purkersdorf	01/891 31 -0
Hilfswerk Wiental (Pressbaum)	02233/544 28
Bürgerservice des Landes Niederösterreich	0800/202 113
Apothekenruf (Bereitschaftsdienst)	1455
Apotheke Tullnerbach	02233/524 37
Landesklinikum Donauregion Tulln	02272/60 10
Landesklinikum St. Pölten	02742/30 00

für Ihr Wohlbefinden

OA Dr. Lukas Ameri

Facharzt Innere Medizin&Kardiologie
06509798424

Mag. Petra Bockhorn-Nemeth
Psychotherapeutin in Ausb. u. Superv
0664/601 87 88 145.

Caroline Bowen

Physiotherapie
0650/944 95 55

Mag. Stefan Burger

Tierarzt
02233/524550

Dr. Andrea Christoph-Gaugusch

Dipl. Shiatsu-Praktikerin
0664/230 84 98

Adelheid Czipin-Ruthner

Dipl. Physiotherapeutin, Craniosacrale
Osteopathie 0676/355 70 54

Dr. Gustav Fischmeister

Kinder- u. Jugendheilkunde, Allgemein-
medizin, 0664/134 38 47

Mag^a Elzbieta Flachhuber

Diplomierete Physiotherapeutin
0676/8796 15868

Dr. Katharina Havranek,

Allgemeinmedizin, Akupunktur,
0681/ 8490 29 97

Helen Heinzl-Hackl

Dipl. Kinesiologie, Aromatherapie,
Smovey-Coach 0676/776 55 85

Dr. Veronika Königwieser

Praktische Ärztin, Wahlarzt
Klosterstraße 44/1 | 01/367 45 70

Univ. Prof. Dr. Herwig Kollaritsch

Spezifische Prophylaxe und
Tropenmedizin 02233/536 04

Dr. Iris Kuchling

Praktische Ärztin, alle Kassen
02233/539 57

Dr. Christa Levin-Leitner

Kinder- u. Jugendheilkunde
02233/543 07

Mag. Francesca Mazzucco

Psychotherapeutin
650 / 64 56 635

Dr. Bruno Mostic

Zahnarzt
02233/528 35

Linda Ndongala

Logopädie
02233/549 25

Dr. Anna Maria Riedl

Internistin
0664/24 31 330

Mag. Nicole Springinklee

Pädagogin und Kinesiologin
0650/505 58 82

Sabine Stebegg

Dipl. Kinesiologin & Radionikerin, Yoga &
Qi Gong 0676/728 21 89

Vera Steidl

Hebamme
0650/55 84 055

OÄ Dr. Gabriele Titzer-Hochmaier

Othopädie und orthopädische Chirurgie
0699/113 14 565

Ingrid Weilinger

Beratung, Coaching und Supervision
0660/211 12 18

Dr. Heidi Witte

Gynäkologische Ordination
0699/1130 23 48

Sandra Wright

Physiotherapie
0699/197 50 12 2

ELEKTRO-BARISITS GmbH
Behördlich konzessioniertes Elektrounternehmen
BERATUNG, PLANUNG & VERKAUF
Elektroinstallationen
Blitzschutzanlagen
Alarmanlagen der ABUS-Gruppe



3013 Tullnerbach, Hauptstraße 40
Tel.: 02233/52390, 0664/4455777
E-Mail: elektro.barisits@kpr.at

Veranstaltungen/Termine in den kommenden Wochen

MO JUL	31.	Erlebnissportwoche Tullnerbach
FR AUG	04.	
SA AUG	05.	Flohmarkt Tullnerbach
DI AUG	15.	Maria Aufnahme in den Himmel mit Kräutersegnung
FR AUG	18.	Spanferkelfest der Tullnerbacher VP
DO AUG	24.	Wallfahrt nach Maria Zell
SO AUG	27.	
SA SEP	02.	Flohmarkt Tullnerbach
SA SEP	09.	Pfarrheurer Maria im Wienerwald - ab 16:00 Uhr
SO SEP	10.	

FR SEP	15.	Oktoberfest Wirtschaftsbund Tullnerbach
SO SEP	24.	Erntedankfest Irenental
FR OKT	06.	Kreatives Tullnerbach - ab 16:00 Uhr - KünstlerInnen aus Tullnerbach präsentieren ihr Werk
SA OKT	07.	
SA OKT	07.	Pfarr-/Seelsorgeraumausflug
SA OKT	14.	Firmung in Maria Schnee Gruppe 1
SA OKT	14.	Firmung in Maria Schnee Gruppe 2

Aktiv am Gemeindeleben teilhaben - in unserer Heimat ist eine Menge los!

Wenn Sie eine Veranstaltung planen und sie bekannt machen möchten: kontaktieren Sie uns (webmaster@vptullnerbach.at), wir nehmen sie gerne in den Kalender auf!

regelmäßige Termine

Di, 15:30 Uhr, ab September wieder
Pfarre Irenental: Jungeschar im Pfarrhof

Do, ab 18:30 Uhr, GH Stockinger:
Schachklubtreffen

So, 09:00 Uhr, HI. Messe Maria im
Wienerwald, Untertullnerbach

So, 10:45 Uhr HI. Messe Maria Schnee, Irenental,
davor um 10:15 Uhr Rosenkranzgebet

Die Senioren und Seniorinnen treffen sich jeden
3. Donnerstag im Monat im Pfarrhaus zu einem
gemütlichen Nachmittag.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4,
Herausgeber: Tullnerbacher Volkspartei, Gemeindeparteibmann: Johann Jurica, 3011 Tullnerbach, Brettwieserstraße 47, webmaster@vptullnerbach.at,
Herstellungsort: Neulengbach. | Die in „der Tullnerbacher“ wiedergegebenen, zur Verfügung gestellten Artikel entsprechen nicht notwendigerweise der Meinung der Redaktion | Änderung wie Kürzung usw. zur Verfügung gestellter Artikel vorbehalten | Fotos von den jeweiligen Verfassern zur Verfügung gestellt

Bau & Erdbewegung Braunias



Telefon 0 22 33 / 555 30
Web www.erdbewegung-braunias.at

Heck- und Tiefbau, Erdbehebungen, Akratschhofbau, Gartengestaltung, Pfostenstegen und Nebelstufenstellen, Baustelle, Transporte, Kundentherapie, Holz-Garten-Möbelbau, Wasser- und Abwasserbau, Winterdienst, Bodenbau

EP: Schatzl

ElectronicPartner

TV - HiFi - Sat - Haushaltsgeräte

3021 Pressbaum, Hauptstraße 6

Tel. 02233 / 55460 Fax 02233 / 54445

e-mail: ep.schatzl@aon.at

Wir sind für Sie da!

Das Team der Tullnerbacher Volkspartei in der Gemeinde für Sie aktiv



Christian Schwarz, GGR, Wasser, Kanal, Friedhof
☎ 0664/200 94 44 📧 chr.schwarz@a1.net



Erna Komoly, GR, Finanzen, öffentlicher Verkehr, Umwelt und Energie, Mobilität
☎ 0664/532 27 50 📧 erna.komoly@gmx.at



Franz Rieger, GR, Bauen, Ortsbild, Wohnhäuser
☎ 0664/142 67 37 📧 info@wienerwaldhof.at

Dr. Birgit Jandrasits, GR, Soziales, Familien, Generationen, Bildung und Sport
☎ 0664/487 89 32 📧 birgitpasset@yahoo.de

Franz Kaiblinger, GR, Wirtschaft, Landwirtschaft, Tourismus, Kultur, Infrastruktur
☎ 02271/82 01 📧 kfz.kaiblinger@aon.at

Christian Umshaus, GR, Arbeitskreis MZA
☎ 0664/182 09 59 📧 christian.umshaus@kpr.at



Kennen Sie ihn schon?



Mario Thurner - Center of Legal Competence (CLC) Forschung & Consulting GmbH – Wir entwickeln und stärken Strukturen im Umfeld der Justiz

So mancher Spaziergänger mag im letzten Jahr in der Brettwieserstraße ein neues Firmenschild entdeckt haben: Die „Außenstelle des Justizministeriums“ scheint auf Interesse zu stoßen. Doch was wird da eigentlich gemacht?

Das CLC steht für die Verbindung von Expertise aus dem Umfeld der Justiz. Wir entwickeln, schärfen und verbessern Netzwerke und Strukturen, wobei höchste Qualität und Flexibilität im Vordergrund stehen.

Die Center of Legal Competence Gesellschaft mit beschränkter Haftung (CLC) wurde von Mario und Ninel im Jahr 2011 aus dem damaligen Verein Center of Legal Competence (CLC) übernommen.

Seit 2011 betreibt das CLC im Auftrag des Bundesministeriums für Justiz das „Managementzentrum Opferhilfe (MZ.O)“, das für den Justizbereich die Funktion einer zentralen Koordinationsstelle und Vernetzungsdrehscheibe für Behörden, Organisationen und Personen, wahrnimmt. Daneben organisiert das CLC auch die Aus- und Fortbildung für die Familien- und Jugendgerichtshilfe, die den Familienrichterinnen und -richtern in Angelegenheiten der Obsorge und des Rechts auf persönliche Kontakte zur Seite gestellt ist.

Das Netzwerken ist Mario Thurner, der seine Karriere als Offizier auf Zeit beim österreichischen Bundesheer begann, quasi in die Wiege gelegt. Schon damals und später, als er neben dem Studium der Rechtswissenschaften an der Wirtschaftsuniversität Wien arbeitete, konnte er viele Kontakte aufbauen. Auch Ninel Sadjadi war bereits neben dem Studium juristisch tätig. Nach einigen Auslandsaufenthalten und einem Masterstudium an der Universität London arbeitete sie als Assistentin an der juristischen Fakultät in Wien, bevor sie zum CLC Verein stieß.

Privat sind Mario Thurner und Ninel Sadjadi schon seit Jahren ein Paar. Geheiratet wurde im früheren Wohnort Purkersdorf, seit 6 Jahren macht Sohn Arthur das Glück perfekt. „Insbesondere für Kinder ist es paradiesisch, so nah an der Natur aufzuwachsen, aber auch wir genießen es, bei der Arbeit die Natur um uns zu haben“, so Ninel Sadjadi.

Die Entscheidung, den Firmensitz nach Tullnerbach zu verlegen, kam aus der Überlegung, Wohnen und Arbeiten unter einem Dach zu vereinen. „Zudem sind die Büromietkosten hier wesentlich attraktiver als in Wien, und für unsere Zwecke besteht mit der Nähe zu Wien und der Anbindung an A1, A2, Flughafen etc. auch eine sehr gute Infrastruktur. Die Lebensqualität im Wienerwald ist unvergleichlich, und die täglichen zwei Stunden, die wir jahrelang mit Autofahren ins Büro in Wien und wieder nach Hause verbrachten, genießen wir nun, wann immer möglich, im Garten.“ zeigt sich Mario Thurner überzeugt.